

Stadt Zürich Tiefbauamt

Vorprojekt

Zwischenbächen
Spirgartenstrasse

Emilie-Kempin-Weg bis Badenerstrasse

Auflageplan gemäss §13 StrG

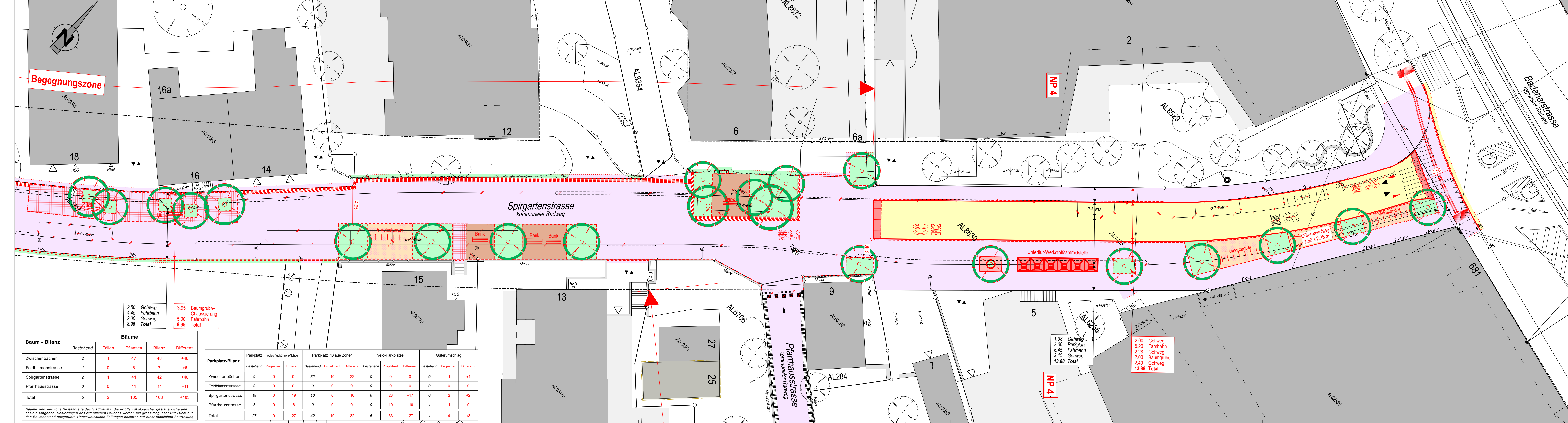
Situation 1 : 200

Projektiert durch
HEIERLI
Ingenieurbüro Heierli AG
Culmstrasse 56
8006 Zürich
Tel. 044 360 31 11 - Fax. 044 360 31 00
inbox@heierli.ch - www.heierli.ch

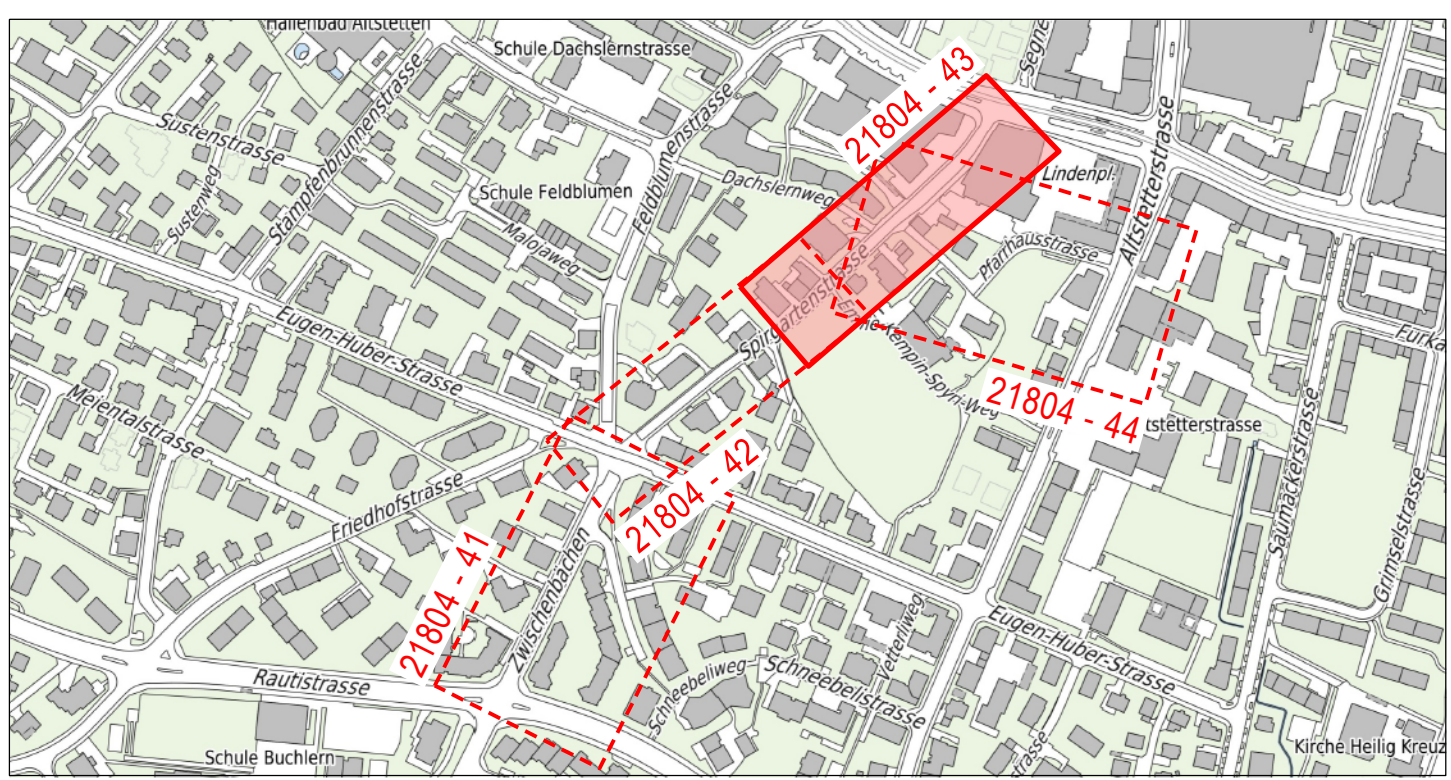
Ausfertigung für

Bearb. / Gepr.	Datum	Format	TAZ Bau - Nr.	Plan - Nr.
FF / SD	13.10.2023	30 / 147	21804	21804 - 43
TAZ Projektleitung	Änderungen	Dateipfad	P:\Projekte\3236 - TAZ Zwischenbächen Bau Nr 21804\01 CAD-Projekt\2_VorP_Aktuell\Piaene\3236_2_11_S1_Oberfläche_§13.dgn	
KLC				

Legende	Bestehend	Projektiert
Fahrbahn		
Fussgängerflächen / Begegnungszone		
Schotterterrassen begehbar		
Pflasterungen / Chaussierung		
Parkfeld		
Parkfeld entsiegelt		
Parkfeld Schotterterrassen		
Gebäude		
Grünflächen / Rabatten		
Baum / Baumkranz		
Mauern, Treppen		
öffent. Beleuchtung (ö. B.)		
Private Zu- + Wegfahrt		
Hauszugang / Garogeneinfahrt		
Verkehrstafel / Zentrale Parkuhr		
Grenzpunkte / Grenzlinien		
Randstein		
Randsteinabsenkungen		
Belagsrampe		
Bundstein		
Rinnen		
Bord- und Wasserstein		
Belagsgrenze		
Markierungen:		
Fussgängerstreifen		
Parkplätze öffentlich		
Parkplätze privat		
Taktil-visuelle Markierung		



Von Direktorin genehmigt, TAZ-Projektleitung:



Baum - Bilanz	Bäume				
	Bestehend	Fällen	Pflanzen	Bilanz	Differenz
Zwischenbächen	2	1	47	48	+46
Feldblumenstrasse	1	0	6	7	+6
Spigartenstrasse	2	1	41	42	+40
Pfarrhausstrasse	0	0	11	11	+11
Total	5	2	105	108	+103

Parkplatz-Bilanz	Parkplatz west / gebührenpflichtig			Parkplatz "Blaue Zone"			Velo-Parkplätze			Güterumschlag		
	Bestehend	Projektiert	Differenz	Bestehend	Projektiert	Differenz	Bestehend	Projektiert	Differenz	Bestehend	Projektiert	Differenz
Zwischenbächen	0	0	0	32	10	-22	0	0	0	0	1	+1
Feldblumenstrasse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Spigartenstrasse	19	0	-19	10	0	-10	6	23	+17	0	2	+2
Pfarrhausstrasse	8	0	-8	0	0	0	0	10	+10	1	1	0
Total	27	0	-27	42	10	-32	6	33	+27	1	4	+3

Bäume sind wertvolle Bestandteile des Stadtraums. Sie erfüllen ökologische, gestalterische und soziale Aufgaben. Sanierungen des öffentlichen Grundes werden mit grösstmöglicher Rücksicht auf den Baumbestand ausgeführt. Unausweichliche Fällungen basieren auf einer fachlichen Beurteilung.